



## Ihr Kind kommt in die Schule. Wie können Sie helfen?

Denken Sie daran, dass Ihr Kind oft draußen spielt. Z.B. auf dem Spielplatz balanciert, schaukelt, klettert, rutscht...

→ **So wird Ihr Kind sicherer in seinen Bewegungen.**

Trauen Sie Ihrem Kind zu, dass es sich selbst anziehen, seine Spielsachen aufräumen oder den Tisch decken kann. Übertragen Sie Ihrem Kind Verantwortung für kleine Aufgaben.

→ **So helfen Sie Ihrem Kind selbstständiger zu werden.**

In der Schule ist Ihr Kind immer mit anderen zusammen. Den Umgang miteinander muss jedes Kind erst lernen. Um gemeinsam zu spielen oder Konflikte zu lösen, braucht Ihr Kind Partner. Fördern Sie den Kontakt zu gleichaltrigen Kindern, laden Sie Freunde ein.

→ **So helfen Sie Ihrem Kind mit anderen gut auszukommen.**

Lassen Sie Ihr Kind viel mit den Händen tun. Z.B. Sand spielen, Geschirr abtrocknen, Schuhe binden, schneiden, kleben, ...

→ **So wird Ihr Kind geschickter.**

Nehmen Sie sich Zeit, um mit Ihrem Kind gemeinsam Bilderbücher anzuschauen, erzählen Sie Geschichten oder lesen Sie vor, sprechen Sie mit Ihrem Kind über seine Erlebnisse.

→ **So fördern Sie die Sprache und die Fantasie Ihres Kindes.**

Nur wenn Ihr Kind schon wissen will, wie einzelne Buchstaben oder Wörter heißen, antworten Sie so:

Beispiel: „rot“

<<r>> nicht er

<<o>> o

<<t>> nicht te

Wenn Sie so sprechen „er – o – te“, liest Ihr Kind später „erote“. Es weiß nicht, was „erote“ bedeutet. Das Wort gibt keinen Sinn, niemand kann „erote“ verstehen.

Wenn Sie so sprechen „r – o – t“, liest Ihr Kind später „rot“. Es weiß, mit „rot“ ist die Farbe gemeint.

→ **Wenn Sie richtig sprechen, helfen Sie Ihrem Kind in der Schule lesen zu lernen.**